



Beschlussvorlage 2016/394	Referat	Finanzreferat
	Abteilung	Abt. 20, Finanzreferat
	Verfasser(in)	Finanzreferat

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	08.12.2016	öffentlich

Neubau von städtischen Wohnungen im Baugebiet Nr. 92 westlich der Afrastraße: Vergabe der Objektplanung LPH 1-9 nach VgV

Beschlussvorschlag:

An den Bewerber [REDACTED] die Objektplanung mit den LPH 1 bis 9 der HOAI mit einem Honorarangebot in Höhe von [REDACTED] für den städtischen sozialen Mietwohnungsbau im neuen Baugebiet an der Afrastraße (BauG Nr. 92 – südlich der Bahnlinie Augsburg-Ingolstadt und westlich der Afrastraße – Baufeld I und Baufeld II) zu erteilen.

Die Auftragsvergabe erfolgt nach Leistungsphasen abschnittsweise.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

1. Ausgangslage

Die Stadt Friedberg plant im neuen Baugebiet an der Afrastraße (BauG Nr. 92 – südlich der Bahnlinie Augsburg-Ingolstadt und westlich der Afrastraße – Baufeld I und Baufeld II) einen städtischen sozialen Mietwohnungsbau unter dem Einbezug von öffentlichen Fördermitteln.

Mit Beschluss des Stadtrates vom 27. Juli 2016 (VI 2016/241) wurde die Bewertungsmatrix zum Auswahlverfahren der Objektplanung der LPH 1 bis 9 nach VgV im Rahmen einer EU-weite Ausschreibung festgelegt.

Im anschließenden durchgeführten Bewerbungsverfahren gingen fünf Interessenbekundungen ein. Eine Bewerbung musste jedoch aufgrund dem verspäteten Eingang seiner Unterlagen zurückgewiesen werden. Alle übrigen vier Bewerber wurden aufgrund der nachgewiesenen Eignung zur Vergabeverhandlung am 17. November 2016 eingeladen.

2. Vergabeverhandlung

Die Vergabeverhandlungen wurden im Sitzungssaal der Stadt Friedberg durchgeführt. Von Seiten der Verwaltung nahmen teil: Erster Bürgermeister [REDACTED], Finanzreferent [REDACTED], Baureferent [REDACTED] sowie Dipl. Ing. (FH) [REDACTED], beratend nahmen das mit der Durchführung des VgV-Verfahren beauftragte Büro [REDACTED] teil.

Nach einer Begrüßung und kurzen Einführung hatten die Bewerber 30 Minuten Zeit, sich vorzustellen. Die Präsentationen folgten inhaltlich einer zuvor definierten Bewertungsmatrix, um eine Vergleichbarkeit aller Präsentationen zu ermöglichen. Danach wurden von Seiten der Verwaltung Rückfragen gestellt. Nach Verabschiedung der Bewerber fand im Anschluss eine Aussprache und Bewertung der Vorstellung anhand der Bewertungsmatrix statt. Nach der Verabschiedung des letzten Bewerbers wurde gemeinsam ein detaillierter Vergabevorschlag erarbeitet.

3. Vergabevorschlag

Aufgrund des Ergebnisses der Vergabeverhandlung ist an den Bewerber [REDACTED] die Objektplanung mit dem Honorarangebot in Höhe von [REDACTED] für den städtischen sozialen Mietwohnungsbau im neuen Baugebiet an der Afrastraße (BauG Nr. 92 – südlich der Bahnlinie Augsburg-Ingolstadt und westlich der Afrastraße – Baufeld I und Baufeld II) zu erteilen. Der Auftrag wird nach Leistungsphasen abschnittsweise beauftragt, um die öffentliche Förderung zu klären.